

Ich hebe alle Rituale und Dogmen auf

Und so ihr Mir nun die Frage stellt: «Gibt es keinen Ort an dem ich mit Menschen, mit Geschwistern des Geistes sprechen und mich austauschen kann?», so lasst euch sagen: Es wird Lichtpunkte geben. So wie die Karte eurer Pandemie euch die Verbreitung anzeigt, so zeige Ich euch die Lichtpunkte auf der ganzen Welt an, sie werden sich sehr schnell zu Licht-Oasen entwickeln. Es hat in Deutschland schon begonnen, dort gibt es ein Haus, es wird das Haus Gottes sein, aufgebaut auf dem Fundament des freien Geistes, und des freien Willens, dort werden Begegnungstage stattfinden, dieses Haus wird zu einer Oase für Körper, Seele und Geist werden, dort hat alles angefangen!

Dort entstand auch Meine erste Gemeinde, eine Gruppe Nachfolger, die es geschafft hat, soweit ins Miteinander und Füreinander zu kommen, dass sie in diese Gemeinschaft des Geistes eintreten können und eingetreten sind. Zusammen lernen sie zusammenzuhalten und als Jünger, in ihrem Inneren, zu leben, dies wird auch im Äußeren sichtbar werden. Aus dieser Glaubensgemeinschaft, die für einige auch eine Lebensgemeinschaft geworden ist, oder werden wird, erwächst das neue Leben, der Neuen Zeit. Geistmenschen, werden zu Geistmenschen finden, und diese werden sich zusammentun, weil es sie zueinander zieht. Was in Deutschland begann, wird in den deutschsprachigen Ländern weiter gehen und bald ganz Europa erfassen.

Wisset, es wird in allen Bereichen ein neues Lebens- und Arbeitsmodell entstehen. Dieses wird sich wie von Zauberhand ausdehnen, ohne Missionierung, ohne äußere Führer, im freien Geist und in Meiner Führung, der Ich Jesus Christus bin. Dieses Modell, das ohne Druck, ohne Erwartungen, jedoch in der Selbstverantwortung und in der Gottes- und Nächstenliebe aufgebaut wird, ist die neue Lebensart der Zukunft, und wird schon ein Teil des neuen Himmels und der neuen Erde sein. Glaubet und vertraut! Das Land ist bestellt, der Same ausgebracht und Gott unser Vater hat es wachsen lassen! Das sage Ich euch, der Ich Jesus war und der Ich Christus bin, der für dieses Wachstum und dessen Erhaltung die Verantwortung trägt. Sehet und verstehtet: Es ist wie das Myzel der Pilze, in dem unsichtbar in der Erde, in feinsten Fäden alles miteinander verbunden ist, unaufhörlich, ja stetig wächst, in einem unsichtbaren Netz sich ausdehnt und dabei ganz und gar unsichtbar bleibt, das jedoch gleichzeitig immer mehr Boden für die gute Saat zubereitet und über Nacht, oftmals nach einem warmen Regen, im feuchtwarmen Milieu, Pilze aus dem Boden sprießen und sichtbar werden lässt.

Wurden auch die guten Absichten, die wahrhaftigen und ehrlichen Nachfolger immer wieder benutzt und ausgenutzt, so haben sie doch unermüdlich den Willen des Vaters in die gegenschöpfung getragen. Die ewigen Verlierer werden nun zu Siegern erhoben. Sie sind es, die die Wende herbeigeführt haben. In vielen Religionen, Kirchen, Sekten, Gruppierungen, in Orden und Klöstern, in Geheimbünden, ja auch in den Systemen der Giganten und Grazien gab es auch jene, die wahrlich Gott dienten in ihren Werken, die jedoch auch immer wieder scheiterten, mit Gewalt ihre Stärke missbrauchten, Ordnung mit kleinlichen Vorschriften einführten, auf deren Einhaltung unbarmherzig pochten und diese überwachten, im Ausüben als Gesetzesvertreter, als Anwälte und Richter, ihre Würde und Seele verkauften, in der Ungerechtigkeit des Ausgelieferten in die Wut fielen und somit selbst in die Fallen der Widersacher Kräfte gerieten, oder sich als Opfer aus der Verantwortung zogen und im Selbstmitleid anderen die Schuld gaben. Denket auch an die vielen Opfer, die die Scheinheiligkeit der Machthaber sichtbar machten, die die Lügen der Politik aufdeckten, Machenschaften und Wirtschaftslügen anprangerten, die aufklären wollten und vor aller Augen zu Gejagten, Verfolgten und zu Ausgegrenzten wurden und tagtäglich werden.

Ja, überall sind schlimme, schreckliche, grausame Dinge passiert und auch jene, die im großen Plan standen und stehen haben oft versagt. Doch Ich, Christus, frage euch: Welcher Held kennt nicht auch die Niederlage? Alle Ausgegangenen kennen sie, denn diese Welt muss überwunden werden, die eigenen Schatten in Licht verwandelt werden.

Das ist Mein Weg, Meine Wahrheit und das wahre Leben, und keiner kommt zum Vater denn durch Mich! Ja, Ich, Christus, erhebe diesen Anspruch, ja, an Mir wird kein Weg vorbei führen, denn jede Seele trägt Mein Licht, das Erlöserlicht in sich.

Und so rufe Ich in die Kirchen und die Konfessionen, Ich rufe alle Gläubigen auf, verlasst eure verstaubten Kirchen, eure ewig gleichen Riten und Dogmen, beginnt in den lebendigen, beglückenden Weg einzutreten, den Ich euch vorausgegangen bin. Erfasst, dass alle, an ihrem Platz, das gleiche Ziel verfolgen und verfolgten. Und alles was gut wahr, wird gut bleiben. Alles was echt war, wird bleiben. Alles was in Liebe geschah, wird strahlen, und das Licht aller wird auf den Scheffel gestellt und es wird leuchten! Wahrlich, wahrlich ich sage euch, der Wille des Vaters wurde nicht nur herbei gebetet, im Gebet, das Ich euch gelehrt habe, das alles beinhaltet was für ein gottgefälliges Leben nötig ist, er wurde auch gelebt, von all den Lichtwesen die im großen Plan Gottes ihren Beitrag dazu leisteten. Diese, so wisset, haben in vielen, vielen Erdenleben alles gegeben, sind die Gejagten und die Verfolgten gewesen, sind dabei auch schuldig geworden. Doch wisset und verstehtet: Die Gerechtigkeit Gottes wird sich in der Motivation messen, in der etwas getan wurde, daraus ergibt sich erst die Schuld. Wer im guten Glauben handelt und gehandelt hat, dessen Werke werden im Lebensbuch auf der Seite des Habens gutgeschrieben. Ich wandle das Sündige um. Ich wasche die Schuld von eurer Seele, die ihr erkennt und in Reue zu Mir bringt. Ihr braucht dazu keine Vermittler und Ablassverfahren, keine Mitgliedschaft in einer Organisation, ihr kommt zu Mir und Ich mache alles neu. Und wem die Schuld vergeben ist, der soll auch seinem Schuldner vergeben, ihr, Meine Geliebten Brüder und Schwestern, sollt großmütig, langmütig und barmherzig sein, daran wird jedermann erkennen, dass ihr Meine Jünger seid. Nehmt, oh nehmt Meine Lehre ernst, betet mit Inbrunst und Hingabe dieses Gebet und ihr werdet sehen, wie ihr euch verändert, weil ihr dadurch euer Gewissen schärft und Glaubensstärke entwickelt. Dadurch werdet ihr zu Meinen Lichtpunkten, aus diesen werden Oasen entstehen, weil Ich zusammenführen werde, was zusammengehört.

Und so du dich, Mein Bruder, Meine Schwester, angesprochen fühlst, sage es Mir in deinem Inneren, sage Ja zu Mir, sage Ja zum Leib Christi, aus diesen euren Jas, wird eine neue Gemeinschaft, eine Bewegung des Inneren entstehen! Macht euch frei von alten Ängsten, von Vorstellungen, die aus alten Verletzungen euch noch beeinflussen, wendet euch Mir zu, fragt nicht wie das gehen soll, glaubt und vertraut diesem Meinem Wort und dann übt euch in der Geduld und wisset, Ich, Christus, habe euch gehört, so wie auch Gott der Vater euch gehört hat. Ich, der Auferstandene, darf zu euch sprechen, bin wieder auf der Erde, um all jenen die Wahrheit zu bringen, die sich danach sehnen, all jenen die Gerechtigkeit zu zeigen, die danach dürsten. Ich darf wie damals zu euch sprechen, Ich weiß wer diese Worte liest, Ich weiß wer diese Botschaften in sich aufnimmt und Ich spreche in deinem Herzen weiter, bis du Meiner Stimme wieder vertraust, bis du wieder auf Mich baust. Ich mache alles neu, Ich mache auch dich neu, du wirst schon sehen.

Ich bin kein Traamtänzer, kein Märchenerzähler, bin kein Guru, kein Meister unter Meistern, Ich bin der Sohn Gottes, aus der All Einheit, aus dem Zenit allen Lebens herabgestiegen in die fallwelten, in die gegenschöpfung, um heimzuführen aus dem Tränental des menschlichen Lebens.

Und so du dich traust, so werde Ich dir das wahre Leben zeigen, nach dem deine Seele sich so unendlich sehnt und dein Geist dürstet. So du diesen Meinen Worten traust, wird dein Leben ebenso verändert, wie du dich verändern wirst. Ich rufe dich in keine Gruppe, Ich rufe dich nicht auf, irgendwo einzutreten oder nach vorne zu treten, um ein Gelöbnis abzulegen. Ich rufe auch keine neue Taufe aus. Oh höret Meine Worte, oh höret meine Anweisung, sie gilt ab jetzt und zu allen Zeiten: Ich hebe all diese Rituale und Dogmen auf! Legt sie ab, legt sie in Meine Hände zurück! Wisset, alles, alles wurde in den Schmutz gezogen, Meine Worte zu oft missbraucht, deshalb füllt den neuen Geist nicht in alte Schläuche, tretet vielmehr ein in die Freiheit Meines Geistes und Meines Lebens!

Ich rufe euch in eurem Inneren, ohne Zuschauer und ohne Publikum, es ist eine Sache zwischen dir und Mir. Nutze diese Zeit in der die Welt mit all ihren Anforderungen zur Ruhe gekommen ist, so du willst und so du kannst, denn wahrlich, wahrlich Ich sage dir, es wartet Großes auf all jene, die zu glauben vermögen.